

## Zentrale Verwaltung

10.3

Veronika Ulmer

Telefon: 2 95 – 283

Fax.: 2 95 – 680

E-Mail: veronika.ulmer@hanau.de

Zimmer: 2.34

Datum: 09.11.2015



# Protokoll

**Stadtteiltreffen Klein-Auheim am 05.11.2015**

**Willi-Rehbein-Sprthalle**

### Teilnehmer:

#### Hauptamtliche Magistratsmitglieder:

Herr Oberbürgermeister Kaminsky, Herr Stadtrat Weiss-Thiel, Herr Stadtrat Kowol

#### Ortsbeiratsmitglieder:

Herr Ortsvorsteher Feldes, Herr Blumör, Herr Dieser, Herr Dräger, Frau Horst, Herr Weiser, Herr Plotzitzka, Frau Tronnier.

#### Weitere geladene Teilnehmer:

Herr Stadtverordneter Heinz, Frau Schönfeld, Frau Hochler

#### Teilnehmer der Verwaltung:

Frau Amendt, Frau Ulmer (Amt 10), Frau Häring (FB 1), Herr Teffner (Amt 32), Fr. Knips-Profeld (FB 5), Herr Preis (EB HIS), Frau Jesgarz (EB IBM), Herr Haas-Feldmann (Pressestelle)

Herr Oberbürgermeister Kaminsky und Herr Ortsvorsteher Feldes begrüßen alle Anwesenden zum 11. Stadtteiltreffen in Klein-Auheim.

Herr Oberbürgermeister Kaminsky informiert über den aktuellen Stand der in dieser Wahlzeit beschlossenen Anträge und über die Bevölkerungsentwicklung Klein-Auheim.

## **Aktuelle Situation Flüchtlinge**

Die Stadt Hanau hat aktuell 543 Flüchtlinge aufgrund Zuweisung des Main-Kinzig-Kreises aufgenommen, davon sind 180 Flüchtlinge in 2 Gebäuden der Sportsfield-Housing, untergebracht sind.

Aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen hat der Main-Kinzig-Kreis mit Datum vom 06.10.2015 der Stadt bis 31.03.2016 weitere 1025 Flüchtlinge zugewiesen.

### **Der Magistrat hat am 02.11.2015 Folgendes beschlossen:**

- Im Doppelhaushalt 2016/2017 wird ein Sonderbudget „Flüchtlinge“ in Höhe von 4 Mio. € eingeplant, das im Ertrag und Aufwand ausgeglichen ist.
- Aufgrund der Ausweitung der Zuweisungszahlen von Kontingentflüchtlingsen wird die Stadt Hanau in Absprache mit Bund und Land weitere 8 Gebäude auf dem ehemaligen Sportsfield-Housing anmieten und herrichten, zusätzlich zu den bereits angemieteten 4 Gebäuden.
- Es wird beim Sozialdezernenten eine „Stabsstelle Asyl“ eingerichtet.
- Im Stellenplan 2016/2017 wird eine neue Schlussbemerkung aufgenommen, dass bis zu 25 Stellen überplanmäßig und extern neu besetzt werden können.

Die Stadtverordnetenversammlung wird über den Magistratsbeschluss in der Sitzung am 16.11.2015 entscheiden.

Das Land Hessen hat ebenfalls in Gebäuden der Sportsfield-Housing eine Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge hergerichtet, die seit Mitte Oktober 2015 genutzt wird, dort sind derzeit 850 Flüchtlinge untergebracht, bis Jahresende sollen weitere 700 Flüchtlinge dazukommen.

Die August- Schärttner Halle, die als Notunterkunft von der Stadt hergerichtet wurde, steht mittlerweile wieder für Schul-und Vereinssport zur Verfügung.

Insgesamt wurden in dem Zeitraum von drei Wochen in der Notunterkunft 2.900 Flüchtlinge aufgenommen.

## **Nutzung TSV-Halle als Bürgerhaus**

Der Magistrat hat am 02.11.2015 die vertragliche Regelung für die mietfreie Nutzung der TSV-Halle als Bürgerhaus für Vereine und Organisationen verlängert; die städtische Satzung für die Nutzung von Bürgerhäusern ermöglicht den Hanauer Vereinen die mietfreie Nutzung von Bürgerhäusern und Mehrzweckhallen. Der Verein erhält dafür einen Betriebskostenzuschuss von 40.000 € jährlich. Der bis zum Ende des Jahres befristete Vertrag wurde um fünf Jahre bis Dezember 2020 verlängert.

Auch hat der Magistrat einen Zuschuss an den Verein für die Durchführung dringend erforderlicher Brandschutzmaßnahmen von 41.600 € bewilligt. Damit ist die Verfügbarkeit eines Bürgerhauses für Vereine und Organisationen, aber auch für sonstige private Veranstaltungen sowie Vereinsarbeit des TSV Klein-Auheim -wie in den anderen Stadtteilen- auch im Stadtteil Klein-Auheim weiterhin gewährleistet.

## **Altersgerechtes Wohnen**

Ein Haus für betreutes Wohnen im Alter könnte auf dem städtischen Grundstück Fasaneriestraße 9, ehemaliger Schlachthof realisiert werden.

Der Eigenbetrieb IBM hat gemeinsam mit dem Fachbereich Grundstücke und Logistik ein Exposee für das Grundstück erstellt.

Das Exposee soll noch im November im Kommunalen Immobilienportal veröffentlicht werden, um private Investoren zu finden.

Herr OV Feldes merkt an, dass zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“ die Caritas auf dem Grundstück des ehemaligen Kaisersaals interessiert wären. Der genaue Sachverhalt befindet sich derzeit noch in Klärung.

Die Veröffentlichung des Exposee wird daher zurück gestellt. Das Exposee wird in die nächste Ortsbeiratssitzung gegeben.

## **Friedrich-Ebert-Schule**

Zum Schuljahr 2015/2016 wurden 59 Schüler in 3 Eingangsklassen eingeschult.

Besonderheiten/Stichpunkte:

- 09.02.2015 – Entscheidung des Magistrats zur Aufnahme der FES in das Ganztagsprogramm; damit verbunden ist eine Lehrerzuweisung von 0,5 Stellen und eine finanzielle Förderung in Höhe von 23.000,00 € p. Schuljahr
- 21.05.2015 – Mitteilung des Kultusministerium über die Genehmigung der Aufnahme der FES in das Programm

Seit der Genehmigung sind u. a. folgenden Aufgaben realisiert worden:

- Wanddurchbruch zwischen den Betreuungsräumen
- Einbau einer Küchenzeile
- Abwicklung Weiterleitungsvertrag
- Auswahl eines Caterers (Vorarbeiten der Schulverwaltung bis zur Auswahlentscheidung)
- Finanzierung der Küchenkräfte
- Bestellung und Lieferung vom Mobiliar
- Beauftragung von Restarbeiten (Heizkörperabdeckung u. a.)
- Begutachtung Kellerräume durch IBM und Prüfauftrag für Bau/Umbau Remisentrakt (siehe letzte Ortsbeiratssitzung)

Im Finanzplan des EB IBM sind für das Jahr 2018 Mittel für einen Anbau für die Mittagsbetreuung vorgesehen.

## Jugendtreff/Arbeit

Seit der Schließung des Jugendtreffs „Schlachthof“ in Klein-Auheim im Sommer 2014, finden die Mädchen- und Jungengruppe sowie der Offene Treff in Kooperation mit der evangelischen Kirche Steinheim in deren Räumen statt. Zudem sind im ersten Quartal 2015 die Sozialen Kompetenztrainingskurse an der Eppsteinschule in Steinheim wieder gestartet.

## Kindertagesbetreuung

### Platzangebot/Versorgungssituation

| 8 - Klein-Auheim |              | Stand Plätze zum                     | Datum                                   |                         |                                |                           |
|------------------|--------------|--------------------------------------|---|-------------------------|--------------------------------|---------------------------|
|                  |              | 31.12.14                             | 31.08.2015                              |                         |                                |                           |
| Alters-gruppe    | Summe Plätze | Anzahl Kinder je Altersbereich (EMA) | Ver-sorgungs-grad in % der Altersgruppe | davon städtische Plätze | davon Familien-tages-betreuung | davon Plätze Freie Träger |
| 0-3 Jahre        | 50           | 227                                  | 22,00%                                  | 8                       | 24                             | 18                        |
| 3-6 Jahre        | 246          | 249                                  | 98,80%                                  | 54                      | 0                              | 192                       |
| 6-12(14) Jahre   | 94           | 454                                  | 20,70%                                  | 44                      | 0                              | 50                        |
| <b>Gesamt</b>    | <b>390</b>   |                                      |   | <b>106</b>              | <b>24</b>                      | <b>260</b>                |

### Ausbauplanung

- **St. Josef:**

Das derzeitige Klettergerüst wird aufgrund seines Alters und zur Aufrechterhaltung der Sicherheit ausgetauscht. Das alte Klettergerüst wird entsorgt.

### Betriebskostenförderung:

- **Evangelische Kindertagesstätte Klein-Auheim:**

Umstrukturierung der Gruppen der Kindertagesstätte.

- **Wildparkkindergarten:**

Im September/Oktober 2014 wurde eine weitere Gruppe eingerichtet.

Seit April diesen Jahres gibt es in der Einrichtung „Die Wildgänse“ zusätzlich eine Mittagessenversorgung.

### Bauliche Maßnahmen

- **Famta Klein-Auheim:**

Seit 2014 werden zwei Hortgruppen im Stadteylladen Klein-Auheim durch die Familientagesstätte Klein-Auheim betrieben.

### **Familientagesbetreuung**

In Klein-Auheim betreuen derzeit neun Familientagesbetreuungspersonen 24 Tageskinder.

Die Familientagesstätte Klein-Auheim ist der Kooperationsstandort in diesem Stadtteil seit 2007.

Auf Nachfrage erklärt Herr Stadtrat Weiss-Thiel, dass das Angebot des Wald-Kindergartens ein besonderes Angebot darstelle und dieses von Eltern des gesamten Stadtgebietes genutzt wird. Die genauen Zahlen hierzu werden nachgereicht.

### **Baumgräberfelder Klein-Auheim**

Es wurden insgesamt 15 Bäume gepflanzt. Bislang erfolgte nur eine Beisetzung.

### **Verkehrskreisel Gewerbefläche Reitweg/Geleitstraße**

Aufgrund der momentanen Haushaltssituation wird die Maßnahme 2015/2016 nicht umgesetzt. Im aktuellen Investitionsprogramm ist die Maßnahme für 2018 vorgesehen. Inwieweit die Maßnahme 2018 umgesetzt werden kann, hängt dann von der entsprechenden Haushaltsgenehmigung ab.

### **Zentrum für Ortsgeschichte**

Für die Herrichtung des Gebäudes sind im Finanzplan des EB IBM für die Jahre 2017/2018 Mittel vorgesehen: IBM sieht für 2017 Haushaltsmittel i.H.v. 250.000 Euro für den Umbau vor. Für 2018 will IBM noch einmal 500.000 Euro beantragen. Mit der Maßnahme soll 2017 begonnen werden.

Darüber hinaus sind für das Zentrum für Ortsgeschichte in der ehemaligen Verwaltungsstelle Klein-Auheim im Haushaltsplanentwurf 2016 im THH des FB 4 für Konzeptarbeiten 25.000 Euro vorgesehen.

Auf Nachfrage erklärt Herr Stadtrat Kowol, dass das Museumskonzept in ein bauliches Konzept eingearbeitet werden muss und dass hierfür ergänzende Planungen erforderlich sind.

### **Eugen-Kaiser-Schule / Dependance Klein-Auheim**

Der 1. Bauabschnitt des Sozialpädagogischen Ausbildungszentrums ist fertig gestellt. Mit dem 2. Bauabschnitt wurde Ende Oktober 2015 begonnen. Die Fertigstellung ist voraussichtlich Ende 2016.

### **Mülleimer am neuen Mainradweg**

Hanau Infrastruktur Service wird nach Prüfung der Sachlage drei neue Papierkörbe installieren, so dass an jeder Bank in dem neu gestalteten Bereich ein Papierkorb vorhanden sein wird.

Die Aufstellung erfolgt in den nächsten Wochen.

Auf Nachfrage bezüglich des Autoverkehrs auf dem Radweg erklärt Herr Stadtrat Kowol, dass es hier keine Planungen baulicher Natur gibt.

### **Ehemaliger Radweg Rosengarten**

Die durch das Abfräsen der ehemaligen Radwegmarkierung entstandenen Unebenheiten im Bereich Am Rosengarten wurden zwischenzeitlich punktuell beseitigt.

Es wird bemängelt, dass auch auf der Fasaneriestraße noch Markierungen vorhanden sind. Herr Stadtrat Kowol erklärt, dass man sich hier in enger Abstimmung mit dem RP befinde und dies klärt.

### **Hundekotbeutelspender Friedhofsplatz**

An der Grünfläche vor dem Friedhof ist das Aufstellen eines Hundeverbotsschildes leider nicht möglich. Die Friedhofsvorfläche ist nicht Bestandteil des Friedhofes. Um hier ein solches Verbot auszusprechen, wäre die Gefahrenabwehrverordnung zu ändern. Dies ist zurzeit nicht vorgesehen.

Ein Hundekotbeutelspender wird kurzfristig an der Ecke Talweg / Böse Fohle angebracht.

Hanau, 09.11.2015



Ulmer

Protokollführung